

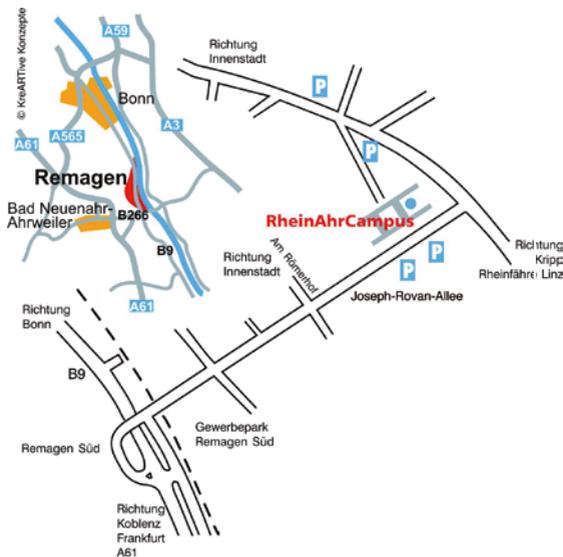
Hochschule Koblenz
RheinAhrCampus
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Joseph-Rovan-Allee 2
53424 Remagen
☎ +49 2642 932-298
📠 +49 2642 932-308

studienberatung-mfi@rheinahrcampus.de
www.rheinahrcampus.de

 #rheinahrcampus
instagram.com/rac_hq

Management, Führung, Innovation (B.A.)



Stand: 07/2020



Inhalt

Vorwort



3	Vorwort
4	Wir über uns
6	Das Studium
7	Der Studiengang
8	Das Studienziel
10	Die Berufsfelder
12	Der Aufbau des Studiums
14	Der Weg zum Studium
15	Studiendauer & Auslandsphase
16	Internationalität
18	Aus der Praxis
19	Der Abschluss



Prof. Dr. Mareike Heinzen

Studiengangsleiterin
„Management, Führung,
Innovation“

Smartphones, Billigflieger, Klebezettel, Fair Trade....Innovationen können vielfältig sein! Legen Sie mit dem Studiengang „Management, Führung, Innovation“ den Grundstein für eine Karriere in fortschrittlich denkenden Unternehmen und Organisationen und lernen Sie das betriebswirtschaftliche Handwerkszeug, um Projekte, Produkte und Menschen von morgen lösungsorientiert und verantwortungsvoll zu managen und zu führen. In kleinen Lerngruppen absolvieren Sie Führungs- und

Kommunikationstrainings oder diskutieren im Team über die Entstehung und Realisierung von Innovationen.

Wenden Sie Ihre neu erlernten Kompetenzen in Praxisprojekten mit regionalen Unternehmen direkt an und erweitern Sie Ihren Horizont während eines Auslandssemesters oder -praktikums.

Gehen Sie mit uns auf diese herausfordernde und spannende Reise und gestalten Sie schon bald die Organisationen der Zukunft mit!

Wir über uns

Der RheinAhrCampus



Der RheinAhrCampus ist ein moderner Standort der Hochschule Koblenz mit zurzeit 2.800 Studierenden. Im Rahmen des Bonn-Berlin-Ausgleichs nahm der Campus 1998 seinen Lehrbetrieb auf. Nur zwanzig Kilometer von Bonn entfernt, ist er einer von drei Standorten der Hochschule Koblenz.

Die starke Praxisorientierung des Studiums, die Vermittlung fächerübergreifender Kenntnisse und die Kooperationen mit regionalen und überregi-

onalen Unternehmen bieten gute Berufsaussichten für die Studierenden in Remagen. Individuelle Ansprache der ProfessorInnen, ein vielfältiges Angebot an Veranstaltungen und nicht zuletzt die Möglichkeit internationaler Kontakte geben dem RheinAhrCampus sein einzigartiges Profil.

Studiengebühren werden nach Landesrecht in Rheinland-Pfalz derzeit nicht erhoben.

Die offene und freundliche Architektur mit zentralem

Innenhof schafft am RheinAhr-Campus eine familiäre Atmosphäre und trägt zum engen Kontakt zwischen Studierenden und Lehrenden bei. Lehr-, Labor- und Verwaltungsgebäude gruppieren sich um die zentrale Bibliothek.

Das Studierendenwohnheim und eine Kindertagesstätte für Kinder von Studierenden liegen direkt am Campus. Auch für die Entspannung vom Lehrbetrieb ist gesorgt: Ein Multi-Beach-Court wird ergänzt durch eine „Recreati-

on Area“ im Außenbereich des Campus.

Fachbereichsübergreifend organisiert der ASTA jedes Jahr Partys, Urlaubsreisen sowie abwechslungsreiche Sportangebote.

Ein weiterer Vorteil ist der zentrale Standort: Mit ihrem Semesterticket können Studierende die Städte Koblenz (40 km), Bonn (20 km) und Köln (40 km) bequem und kostenfrei mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.



Das Studium der Betriebswirtschaftslehre

Die Betriebswirtschaftslehre (BWL) beschäftigt sich mit organisatorischen, planerischen sowie mathematischen Entscheidungsfindungen in Unternehmen.

Das Studium der BWL dient dazu, ökonomische Fragestellungen in einem Unternehmen anhand erlernter Methoden zu lösen und so zur Wettbewerbsfähigkeit und Existenzsicherung der Organisation beizutragen.

Die Studierenden sollen befähigt werden, Vorgänge und Probleme der Wirtschaftspraxis zu analysieren, praxisgerechte Problemlösungen zu erarbeiten und dabei auch internationale sowie außerfachliche Bezüge zu beachten.

Besonderes Augenmerk wird dabei neben fachlichem Wissen auch auf die Vermittlung von Methodenwissen und sozialen Kompetenzen gelegt.

Der Studiengang „Management, Führung, Innovation“

Der Studiengang richtet sich an Studierende, die sich gerne mit Innovationen, neuen Technologien, Unternehmertum sowie zeitgemäßer Unternehmens- und Personalführung beschäftigen und fördert Neugier, Weltoffenheit und Forschergeist.

Der Aufbau des Studiums berücksichtigt die sich stärker wandelnde Unternehmenswelt und bildet angehende

Führungskräfte aus, die agil und flexibel auf neue Problemstellungen reagieren.

Verschiedene Praxisprojekte in Kooperation mit innovativen regionalen und überregionalen Unternehmen und eine verpflichtende Auslandsphase sind neben der Vermittlung betriebswirtschaftlicher und fachübergreifender Kenntnisse die Schlüssel für sehr gute Berufsaussichten nach dem Studium.

Weitere Informationen unter:
www.rheinahrcampus.de/mfi

Das Studienziel



In dem Studiengang „Management, Führung, Innovation“ werden BetriebswirtInnen ausgebildet, die aufgrund ihrer Kompetenz in der Lage sind, eigenverantwortlich betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen interdisziplinär zu bearbeiten und zu lösen. Als GeneralistInnen lernen sie Probleme ganzheitlich zu betrachten.

Der Trend von Organisationen/ Unternehmen Hierarchien abzubauen, virtuell und kooperativ zu führen und zu kommunizieren sowie früh Verantwor-

tung zu delegieren, spricht für eine frühe Einbindung von Führungs- und Innovations-themen im grundständigen BWL-Studium.

Auch für die Mittelständler gilt, dass eine Unternehmergeneration heranwächst, die nicht autoritär führt, sondern verantwortungsvoll und wertorientiert Mitarbeiter fordert, sie flexibel und projektspezifisch koordiniert, aber auch zu neuen Denkweisen inspiriert und motiviert.

Das Bachelor-Programm soll den Studierenden ermöglichen, Vorgänge und Probleme der Wirtschaftspraxis zu analysieren, praxiserprobte Problemlösungen zu erarbeiten und dabei auch internationale sowie außerfachliche Bezüge zu beachten. Die Internationalität der Inhalte wird durch obligatorische Kurse in Wirtschaftsenglisch, englischsprachiger Literatur, einer verpflichtenden Auslandsphase sowie Veranstaltungen mit internationaler Ausrichtung sichergestellt.

Der Studiengang orientiert sich im Bereich der Aufbaumodule an den Bedürfnissen von Unternehmen in sich wandelnden Märkten. Neben den fachlichen Kenntnissen sind dieses vor allem eine hohe Flexibilität und Anpassungsfähigkeit sowie Soft Skills und Fremdsprachenkenntnisse. Die AbsolventInnen können ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in allen Betrieben einsetzen, vom eigenen Start-up, dem regionalen Mittelstand bis zu weltweit agierenden Globalplayern.

Die Berufsfelder



Grundsätzlich qualifiziert das Studium für alle Berufe, in denen BetriebswirtInnen mit allgemeiner Ausbildung gefragt sind. Der Bachelor bildet den ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss.

Ausbildungsziel ist, dass die AbsolventInnen Sach- und Führungsaufgaben des unteren und mittleren Managements wahrnehmen können. Aufgrund der generalistischen betriebswirtschaftlichen Ausbildung werden AbsolventInnen häufig in Querschnitts-

funktionen des Unternehmens eingesetzt. Hierzu gehört u. a., dass Management von Kunden, Produkten oder Projekten.

Berufsbezeichnungen können beispielsweise sein:

- ▶ Projektmanager/in
- ▶ Produktmanager/in
- ▶ Accountmanager/in

Durch die unternehmerischen Anteile des Studiums sind auch folgende Berufsbilder möglich:

- ▶ Gründer/in
- ▶ First Hour Employee eines Start-ups

Hierfür werden Planungs-, Entscheidungs-, Durchsetzungs- und Kontrollkompetenzen benötigt, die dem Managementprozess einer jeden Unternehmensführung entsprechen.

Die in dem Studiengang vermittelten Kompetenzen und Fähigkeiten befähigen die AbsolventInnen, im Unternehmen sach- und praxisbezogen sowie problemanalysierend und -lösend tätig zu werden.

Ausgebildet werden GeneralistInnen, die die anfallenden

kaufmännischen und verwaltenden Tätigkeiten unter den besonderen Anforderungen des globalen Wandels und der Digitalisierung übernehmen können und die hohen Anforderungen, die durch den Umgang mit Kunden und Mitarbeitern entstehen, erfüllen. Außerdem sind sie in der Lage, Teams zu führen und zukunftsweisend zu entwickeln.

Der Aufbau des Studiums

Die Basismodule

Der Studiengang „Management, Führung, Innovation“ ist modular aufgebaut. In den Basismodulen wird das allgemeine betriebswirtschaftliche Wissen erlernt.

In den Aufbaumodulen werden spezifische Inhalte zu Innovationsmanagement und Unternehmensführung gelehrt.

Die berufsfeldbezogenen Basisqualifikationen (Fachkompetenzen) und Schlüsselqualifikationen (Methoden- und Sozialkompetenzen) werden

im Laufe des Studiums vermittelt.

Diese werden durch einen generalistisch geprägten wirtschaftswissenschaftlichen Teil (70 %), Spezialisierungsoptionen in den Anwendungsfeldern „Management, Führung, Innovation“ (20 %) und in den überfachlichen Qualifikationen (10 %) gelehrt.

Angewandte Mathematik

Recht II (Gesellschafts-/Arbeitsrecht)

Informatik

International Competence

Einführung in Ökonomie und Recht

Kosten- und Leistungsrechnung

Überfachliche Qualifikationen

Marketing & Unternehmensführung

Externe Rechnungslegung

Personalwirtschaft

Investition und Finanzierung

Controlling

Steuern

Volkswirtschaftslehre

Statistik/Empirie

Vertiefende BWL

Die Aufbaumodule

Grundlagen Führung

Grundlagen Innovation

Vertiefung Planung

Vertiefung Entscheidung

Vertiefung Durchsetzung

Vertiefung Kontrolle

Projektstudium



Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzung zum Studium ist das Abitur, die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Eine einschlägige berufspraktische Tätigkeit wird angerechnet.

Es wird auf Grundlage des Numerus Clausus (NC) ausgewählt. Der NC ist ein Orts-NC und berechnet sich in jedem Semester neu.

Bewerbungsfrist

Die Aufnahme von bis zu 25 Studierenden erfolgt jeweils zum Sommer- und Wintersemester.

Die Bewerbungsfristen sind der 15. Januar für das Sommersemester und der 15. Juli für das Wintersemester.

Bis dahin müssen die Bewerbungen über das Onlineportal der Hochschule eingegangen sein. Der Bewerbungszeitraum beginnt jeweils zwei Monate vor der Bewerbungsfrist.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt drei Studienjahre mit insgesamt sechs Semestern. Das Studium schließt mit der Abschlussarbeit (Bachelor Thesis) und einem Kolloquium ab. Die Thesis ist innerhalb von 13 Wochen anzufertigen.

Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums führen Sie den Titel Bachelor of Arts „Management, Führung, Innovation“.

Auslandsphase

Für das Studium ist eine obligatorische Auslandsphase von mindestens 26 Wochen in der Prüfungsordnung vorgesehen. Diese kann als Auslandsstudiensemester an einer ausländischen Hochschule oder als Praktikum im Ausland erbracht werden.

Der Fachbereich sieht es als eine seiner Aufgaben, die Mobilität der Studierenden zu fördern und diese so optimal auf die Anforderungen eines globalen Arbeitsmarktes vorzubereiten.

Internationalität



„Mein Auslandssemester an der Azerbaijan University begann akademisch und persönlich als eine Reise ins Unbekannte und endete als die bereicherndste Zeit während meines Studiums.“

Christiane R., Auslandssemester in Baku, Aserbaidtschan

Internationalität hat am RheinAhrCampus einen besonderen Stellenwert. Die Studierenden lernen fremdsprachiges Fachvokabular, nehmen an englischsprachigen Veranstaltungen teil, können an ausländischen Hochschulen studieren oder ein Praktikum im Ausland absolvieren.

Ein Kreditpunktesystem, das studienbegleitend die herkömmlichen Zwischen- und Abschlussprüfungen ersetzt, erlaubt den Transfer der Studienleistungen im In- und

Ausland. Derzeit verfügt der RheinAhrCampus über Verträge mit über 40 internationalen Partnerhochschulen rund um den Globus. Unter anderem in:

- ▶ USA
- ▶ Kanada
- ▶ China
- ▶ Australien
- ▶ Frankreich
- ▶ Spanien
- ▶ Italien

Weitere Informationen bei „Sprachen/Internationales“ unter

- ▶ Telefon: 02642 932-329

Erfahrungen aus dem Auslandssemester

„Wenn ich an meine Zeit in Portugal zurückdenke, kann ich nicht verstehen, wie ich jemals daran zweifeln konnte, ein Auslandssemester zu machen. Jeder, der die Chance hat, ein anderes Land und dessen Bräuche und Einwohner kennenzulernen, sollte diese unter allen Umständen nutzen.“

Eliot S., Auslandssemester Coimbra, Portugal

„Den Norden Europas zu bereisen war schon immer auf meiner To-Do-Liste. Für mein Auslandssemester hätte ich mir kein besseres Ziel als die Lahti University in Finnland vorstellen können. Gut ist auch, dass es für Auslandssemester richtig viele Zuschüsse und Stipendienprogramme gibt, was die Finanzierung einfacher macht als ich erwartet hatte.“

Mathias P., Auslandssemester in Lathi, Finnland



„Today’s students are tomorrow’s leaders. Just as they equip themselves with the requisite knowledge and skills needed to enter the workplace, so must they focus on a mindset and management style that drives innovation. Technology is not just changing the means to compete but it is vastly changing the landscape of the competition itself. To survive one must innovate continuously. That is why I appreciate the degree program ‘Management, Führung, Innovation’ at RheinAhrCampus.“

Parthiv Dave,
Associate Partner
IBM Bonn

„Einen ganz wichtigen Teil des Know How-Transfers von der Hochschule zu den Unternehmen stellen die Studierenden dar. Wenn man sich etwas von einem Hochschulabsolventen wünscht, dann sind das Praxiserfahrungen und Praxisprojekte, Auslandsaufenthalte sowie dass Studieninhalte in kleinen Gruppen erarbeitet werden. Der Studiengang ‚Management, Führung, Innovation‘ am RheinAhrCampus macht das möglich. Wir sind schon auf die ersten Absolventen gespannt.“

Thomas Wolff
Geschäftsführer
Wolcraft GmbH

Der Bachelor-Abschluss (B. A.) bildet den ersten berufsqualifizierenden und berufsbe-fähigenden akademischen Abschluss. Das Studium ist nach internationalen Maßstäben akkreditiert (AQAS) und somit international anerkannt.

Der Abschluss „Bachelor of Arts“ (B. A.) ist gleichzeitig Zugangsvoraussetzung zum Master-Studium in Betriebswirtschaftslehre bzw. zum MBA-Fernstudienprogramm mit acht verschiedenen Vertiefungsrichtungen am RheinAhrCampus Remagen.